

NETZWERK – INNOVATION – SERVICE
www.burg-warberg.de



Bundeslehranstalt Burg Warberg e.V., An der Burg 3, 38378 Warberg
Tel. 05355/961100, Fax 05355/961300, seminar@burg-warberg.de

Pflanzenschutz- und Düngemittelhandelstag am 05./06. November 2014

„Der Ausblick auf den Stickstoff- und
Phosphormarkt 2014/2015“

Dr. Ralf Peters



Trends am N- und P-Düngemittelmarkt

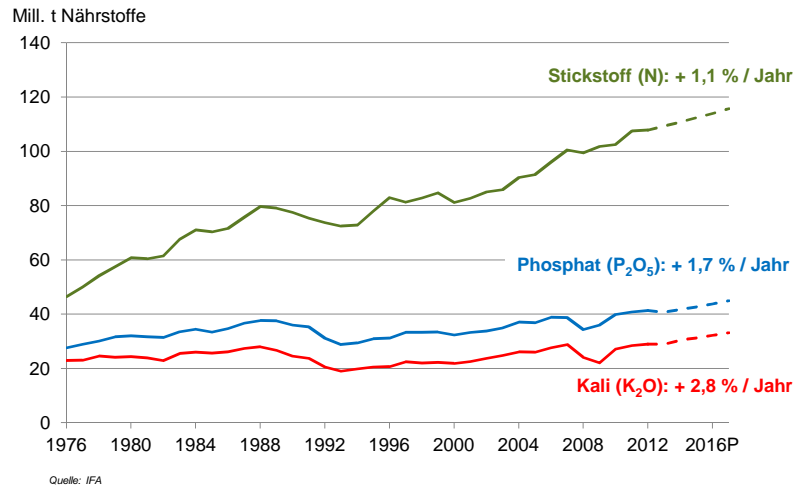
- Der Weltmarkt für Mineraldünger
 - Langfristige Entwicklung
 - Nährstoffverbrauch global und nach Regionen
 - Stickstoffverbrauch nach Düngersorten
 - Aktuelle Entwicklung
 - Angebot und Nachfrage
 - Düngerpreise
 - Erzeugerpreise und Getreidebestände

- Ablieferung von Stickstoffdüngern in Deutschland
 - in der Saison 2013/14
 - bis September 2014

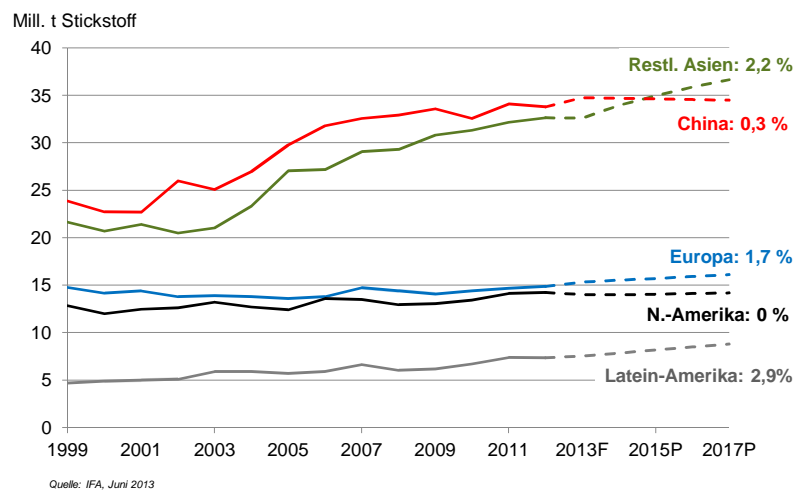
- Gesamt-Fazit und Ausblick



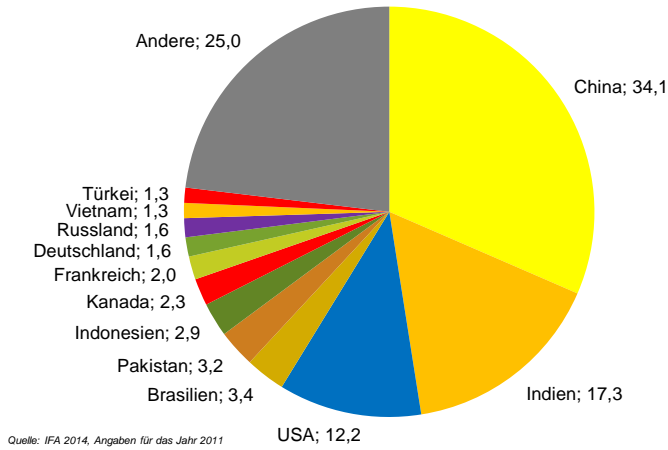
Weltweiter Nährstoffverbrauch und Prognose



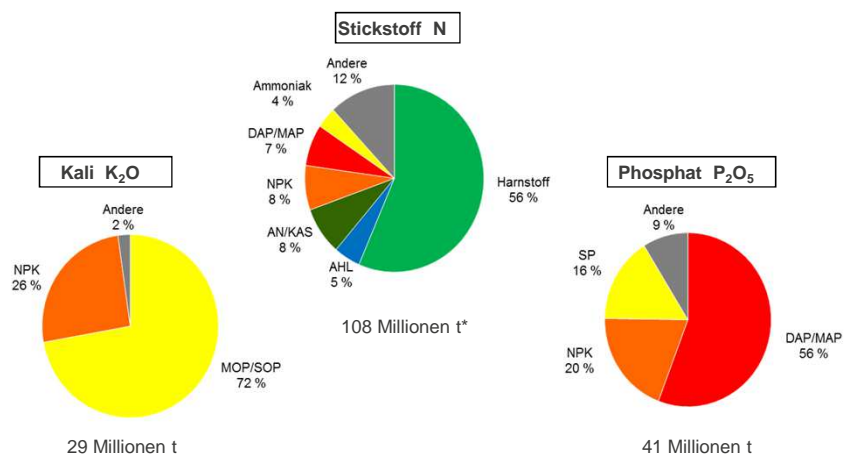
Stickstoffverbrauch und Prognose in verschiedenen Weltregionen

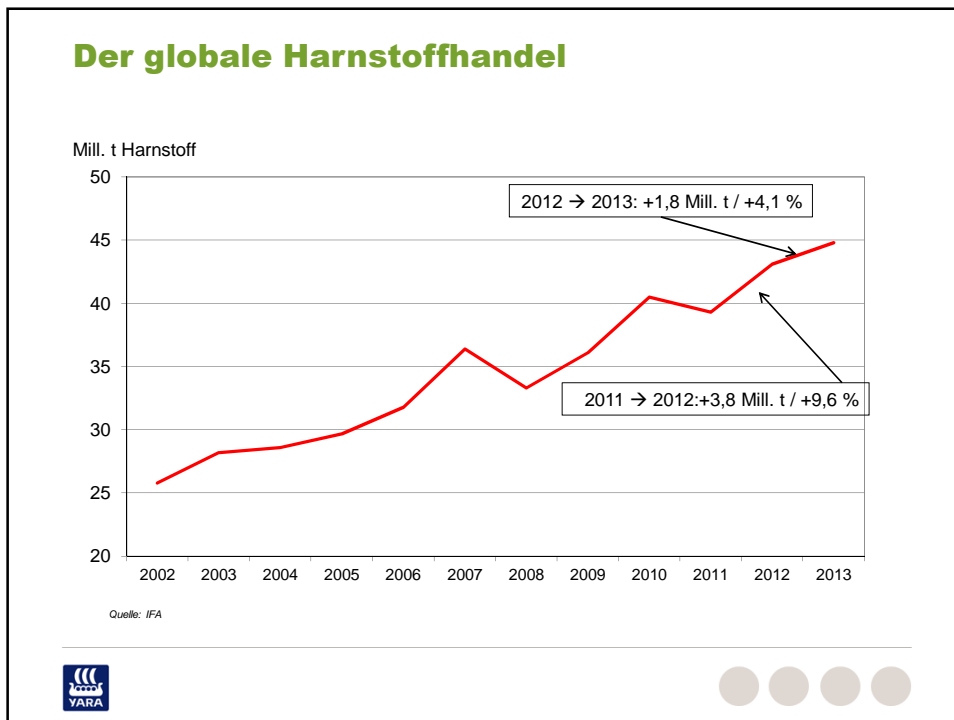
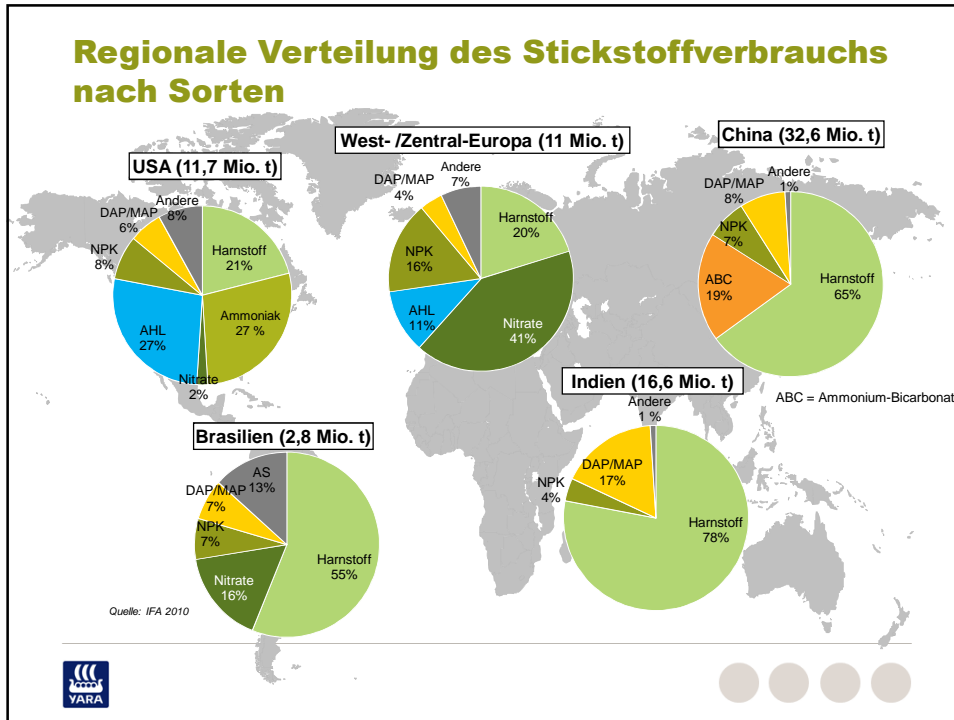


N-Verbrauch in verschiedenen Ländern in Mio. t N - Welt gesamt: 108 Mio. t N



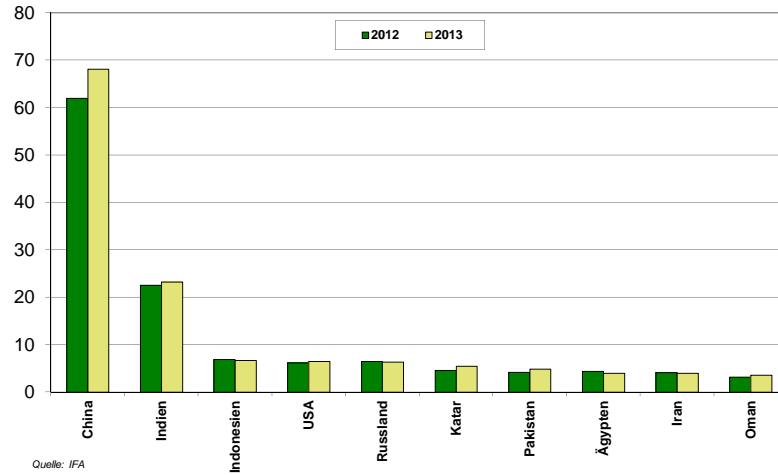
Die wichtigsten Dünger auf dem Weltmarkt





Die 10 größten Harnstoff-Produzenten

Mill. t Harnstoff

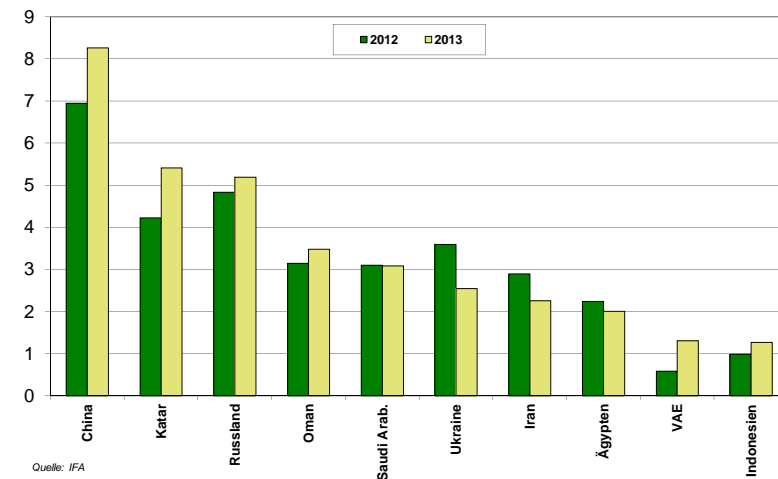


Quelle: IFA



Die 10 größten Harnstoff-Exporteure

Mill. t Harnstoff

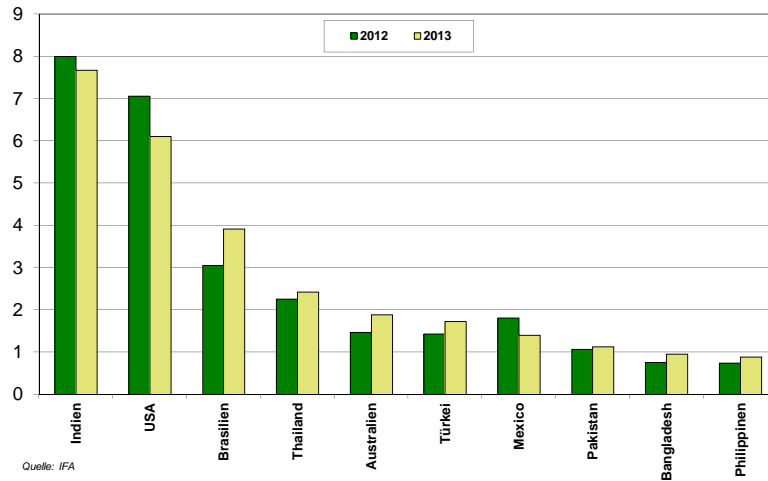


Quelle: IFA



Die 10 größten Harnstoff-Importeure

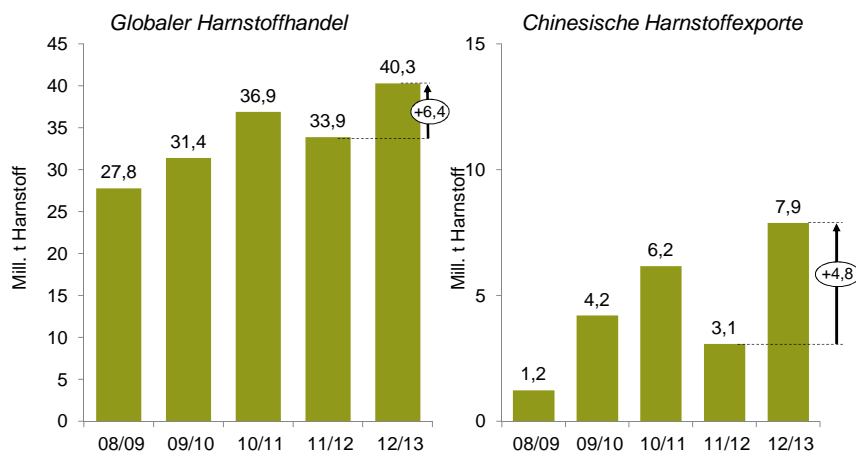
Mill. t Harnstoff



Quelle: IFA



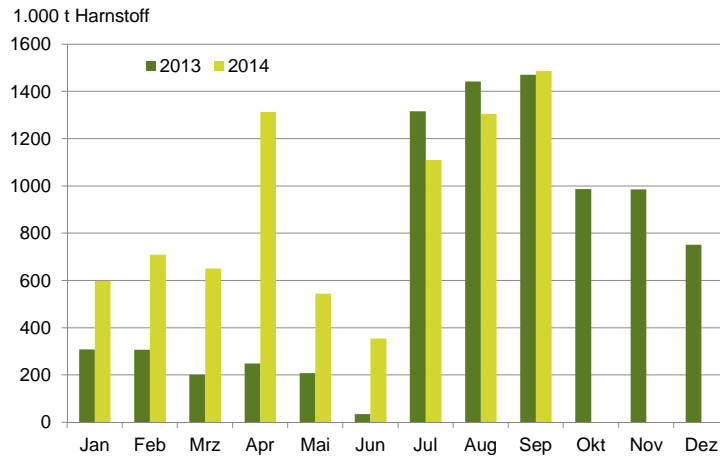
Starke globale Nachfrage nach Harnstoff, zunehmende Exportmengen aus China



Quelle: IFA, BOABC, CFMW



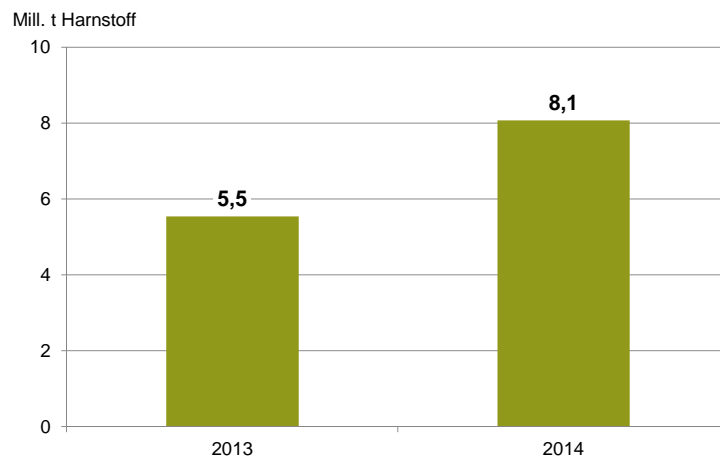
Chinesische Harnstoff-Exporte auf hohem Niveau



Quelle: BOABC, CFMW



Chinesische Harnstoff-Exporte auf hohem Niveau - jeweils Januar bis September

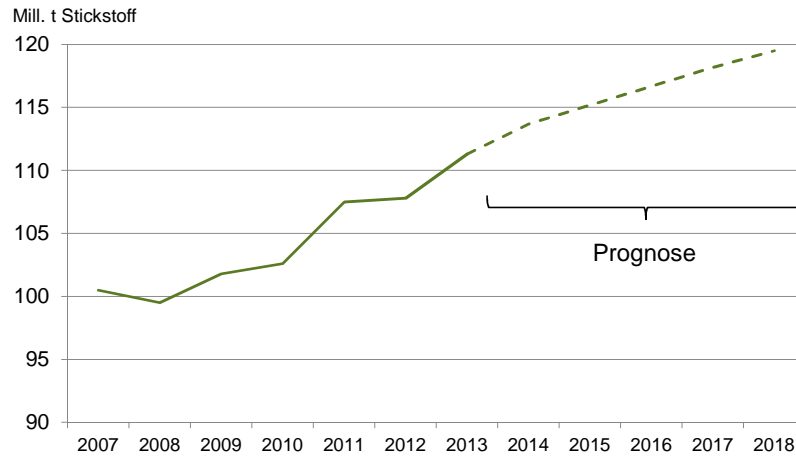


Quelle: BOABC, CFMW



Die weltweite Nachfrage nach Stickstoff

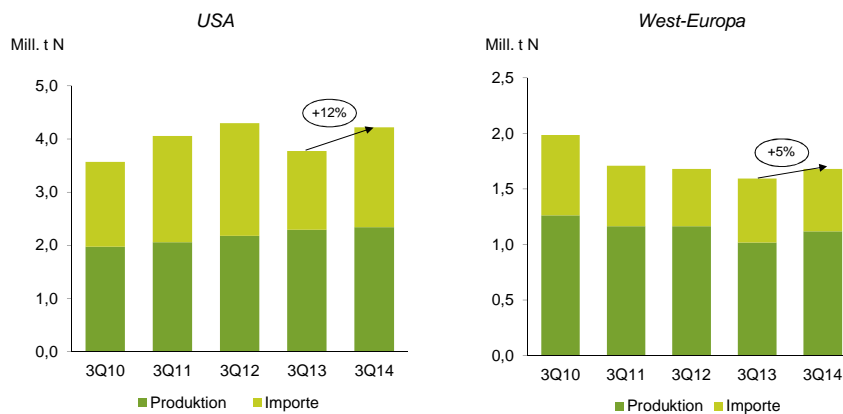
Zuwachs je Jahr ca. 1,5 bis 2 Mill. t N => 4 neue Düngemittelwerke pro Jahr



Quelle: IFA, Juni 2014



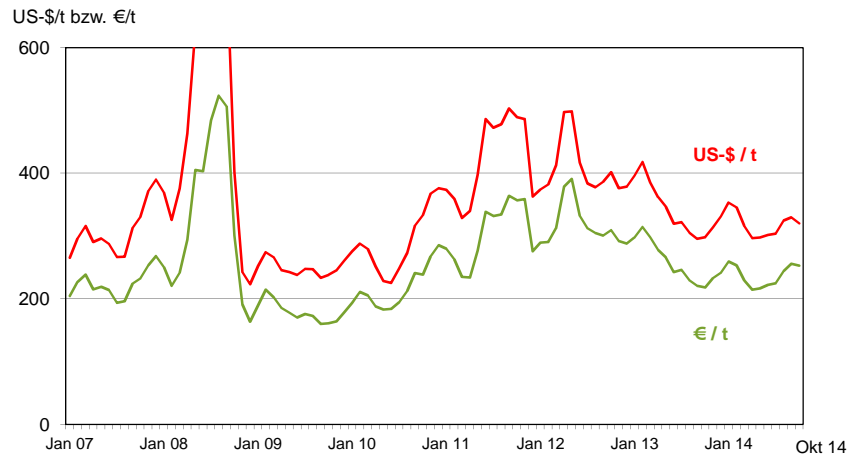
Absatz von Stickstoffdünger in Europa und in den USA im 3. Quartal auf Niveau der Vorjahre



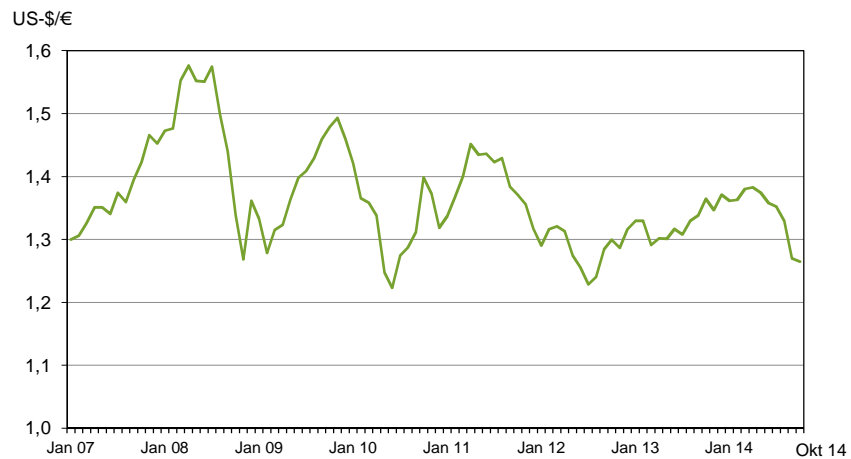
Quelle: Yara-Schätzung für den N-Düngerabsatz in ausgewählten westeuropäischen Ländern.
USA: N-Absatz nach Angaben von TFI, US Trade Commission, Blue-Johnson und Yara-Schätzungen



Preisentwicklung von Harnstoff - fob bulk Yuzhny



Wechselkurs des Euro gegenüber dem Dollar

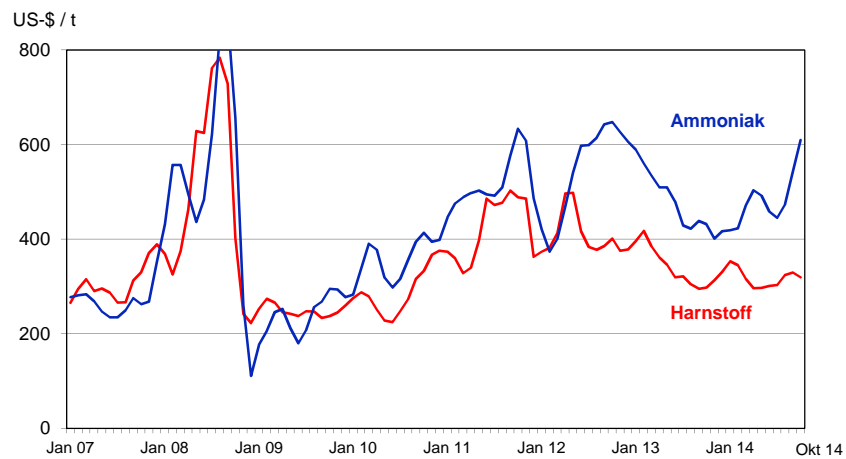


Wechselkurs des Euro gegenüber dem Dollar - Produktbezogene Auswirkungen

Produkt	Preis	1,38 \$/€	1,28 \$/€	Delta
Ammoniak	650 \$/t cif	471 €/t	508 €/t	37 €/t
Urea	400 \$/t fca	290 €/t	312 €/t	22 €/t
DAP	520 \$/t fca	377 €/t	406 €/t	29 €/t



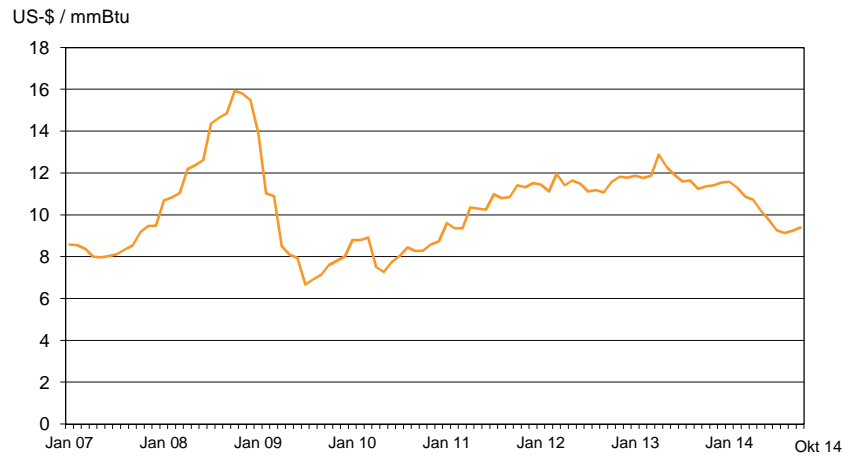
Preisentwicklung von Harnstoff und Ammoniak - fob bulk Yuzhny



Quelle: Fertilizer Week, Ferticon, The Market, FMB



Entwicklung der Gaspreise in Europa - US \$ / mmBtu

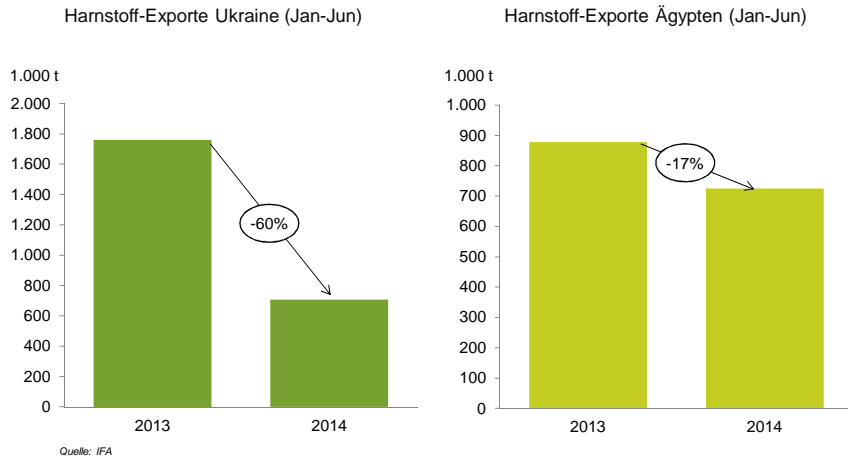


Beispiele für Unterauslastung bzw. Schließung

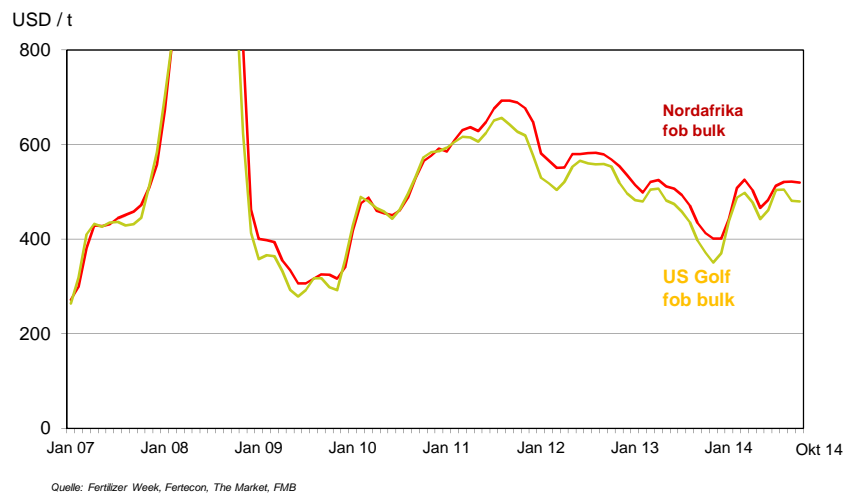
- **Eingeschränkte Gasversorgung in Ägypten führt immer noch zu einer reduzierten Ammoniak- und Harnstoffproduktion**
 - Alexfert: Einschränkung der Gasversorgung auf 60 %
 - OCI: komplette Werksabstellungen
- **Libyen**
 - Harnstoffproduktion steht nach wie vor wegen der Unruhen
- **Ukraine**
 - Ca. 60 % der Ammoniak- und Harnstoffwerke laufen nur eingeschränkt oder sind ganz aus der Produktion genommen
- **Indien**
 - 10 staatseigene Düngerwerke temporär geschlossen
- **China**
 - Produktion im Juli und August 2014 deutlich unter den Vorjahresmengen



Niedrigere Harnstoff-Exporte aus der Ukraine und aus Ägypten



Preisentwicklung DAP - Nordafrika fob bulk; US Gulf fob bulk



Entwicklung in Indien

- Seit 2011 deutliche Senkung der Subventionen für Phosphat- und Kalidünger
- Inländische Abgabepreise an die Landwirtschaft stiegen hierdurch beträchtlich an und die Nachfrage ging stark zurück
- Für die Saison 2012/13 schätzt die IFA (International Fertilizer Industry Association) daher sogar einen vorübergehenden Rückgang der globalen Phosphat-Nachfrage
- Zusätzlich Verfall der Rupie, wodurch sich die Kosten (in Rupien) für Importe drastisch erhöhen

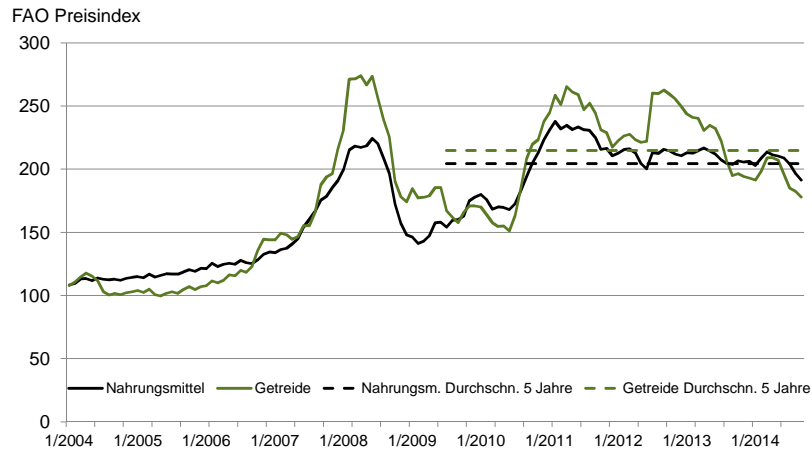


Entwicklung in anderen Regionen

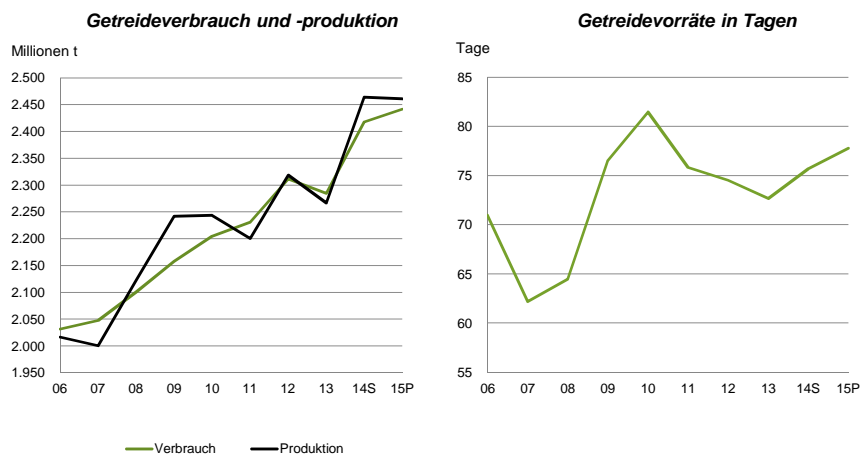
- Mississippi Phosphates (Missphos): Konkursanmeldung (fallende Marktpreise um 40 \$/t auf 405 \$/t fob Nola seit August, steigende Kosten bei Ammoniak um 120 \$/t auf 640 \$/t cif Tampa und steigender Rohphosphatpreis um 10 \$/t)
- Mosaic: Kürzung des Produktionsvolumens auf 75 bis 80 % im 4 Q
- EU: Preis rückläufig (Bodenbildung?). Bedarfsentwicklung ?
- China: Exportsteuer für 2015 auf gleichem Niveau ?



Preisindizes für Nahrungsmittel und Getreide gehen auf hohem Niveau zurück



Entwicklung von Getreideproduktion und -verbrauch sowie der Getreidevorräte



Einfluss von Dünger- und Erzeugerpreisen auf den N-kostenfreien Erlös

(kalkuliert aus mittlerer Ertragskurve von 183 N-Steigerungsversuchen)

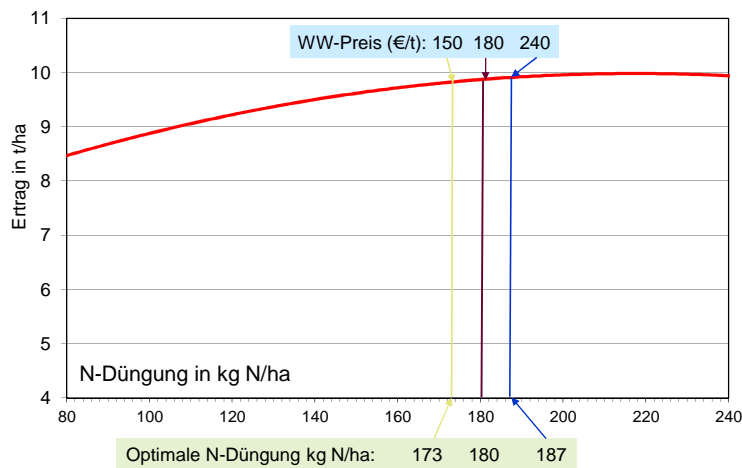
	Erntegut Preis €/t (WW)					
	120	150	180	210	240	270
KAS €/t	N-kostenfreier Erlös in €/ha					
180	1009	1296	1584	1872	2161	2450
220	979	1265	1552	1840	2128	2417
260	951	1235	1521	1808	2096	2384
300	924	1206	1491	1777	2064	2352
340	898	1178	1462	1747	2033	2320

Beispiel: Bei einem KAS-Preis von 260 €/t und einem Weizenpreis von 180 €/t beträgt der N-kostenfreie Erlös 1.521 €/ha

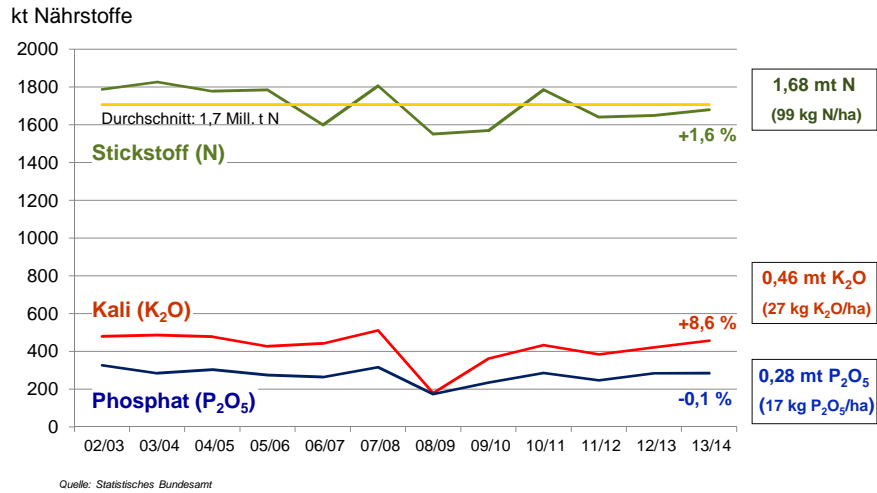


Einfluss der Getreidepreise auf die Höhe der ökonomisch optimalen N-Düngung

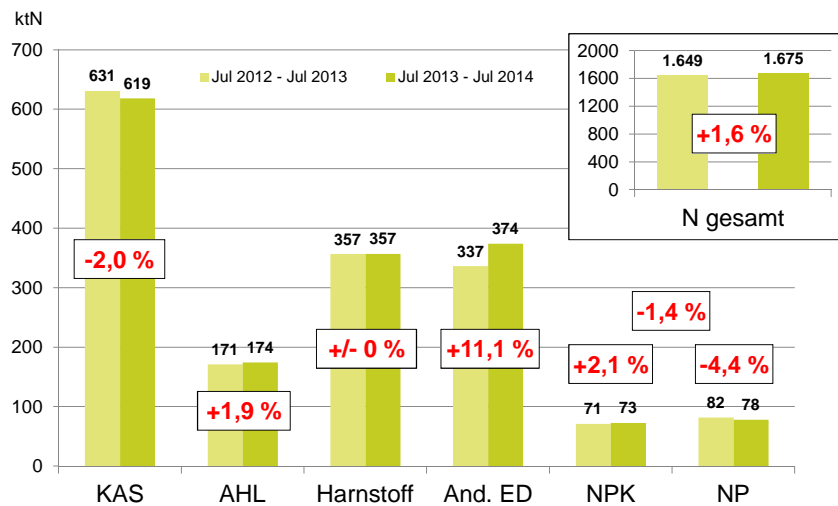
(Beispiel Winterweizen, Ertragsniveau ca. 10 t/ha; KAS 260 €/t)

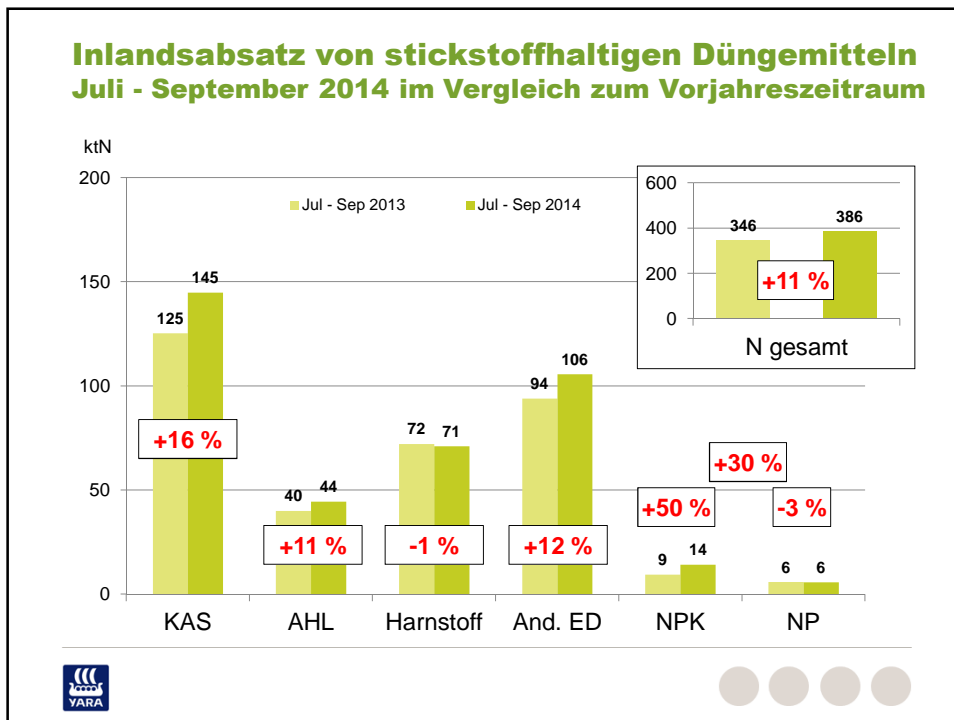
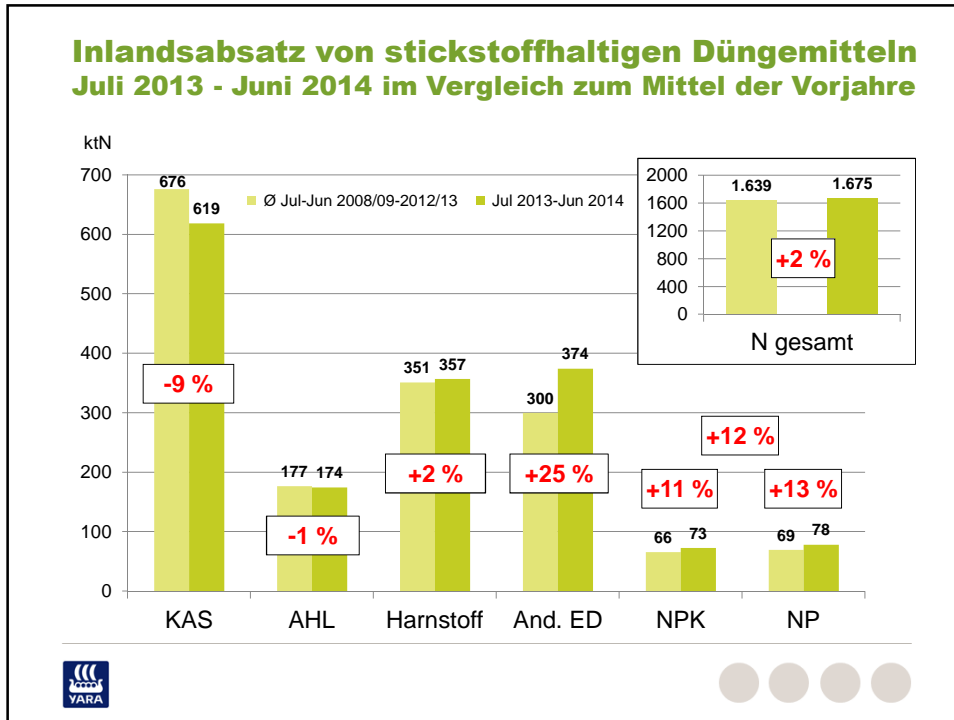


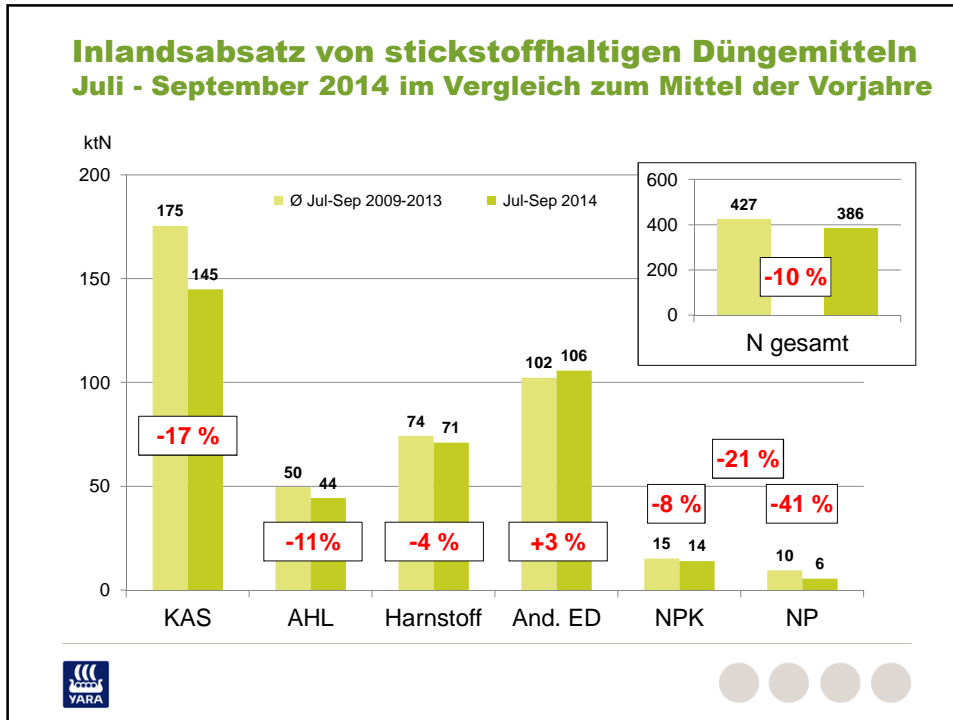
Einsatz von Mineraldüngern in Deutschland



Inlandsabsatz von stickstoffhaltigen Düngemitteln Juli 2013 - Juni 2014 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum







Einschätzung wichtiger Bestimmungsfaktoren für Düngermärkte aus heutiger Sicht

- Energie → billiger als im letzten Jahr, aber auf hohem Niveau
 - Ammoniak → deutlich teurer, bleibt fest
 - Harnstoff → wieder fest tendierend, hohe Nachfrage
 - Weizenpreis → niedriger als im Vorjahr, aber auf hohem Niveau
 - Getreidebestände → höher, aber nach wie vor niedriges Niveau
 - KAS Preis → höher als im Vorjahr
 - Bestände Düngemittel → noch niedriger als im letzten Jahr
- YARA

Wichtiger Hinweis

Die YARA GmbH & Co. KG und/oder ihre verbundenen Unternehmen (zusammen „Yara“) geben keine impliziten oder expliziten Zusicherungen oder Gewährleistungen ab im Hinblick auf die Richtigkeit oder Vollständigkeit dieses Dokuments oder der darin enthaltenen Informationen und daher lehnt Yara die Übernahme jeglicher Verantwortung und Haftung ab, die sich aus der Nutzung der Informationen in diesem Dokument ergeben.

Jegliche in diesem Dokument gemachten zukunftsgerichteten Aussagen basieren lediglich auf den Yara derzeit verfügbaren Informationen und sie unterliegen innewohnenden Unsicherheiten, Risiken und Änderungen von Verhältnissen, die schwierig vorherzusagen und von denen viele außerhalb der Kontrolle von Yara liegen.

Dieses Dokument und alle darin enthaltenen Informationen verbleiben im Eigentum von Yara. Einem Empfänger werden keine Rechte, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf geistige Eigentumsrechte, an diesem Dokument erteilt.

©YARA GmbH & Co. KG. Alle Rechte vorbehalten.



Vielen Dank

für Ihre Aufmerksamkeit!

